

Psychosoziale Unterstützung und Seelsorge für Einsatzkräfte

Einsatzkräfte erleben im Einsatz häufig Stress. Dieser Einsatzstress kann negative Folgen haben. Typische Anzeichen für Stress können sein:

- Zittern,
- Schwitzen,
- hohe Pulsfrequenz,
- Atemnot,
- Blässe oder Röte,
- Übelkeit
- Überaktivität,
- Verwirrung,
- Veränderung der Informationsverarbeitung,
- aggressives Verhalten,
- atypisches Verhalten,
- Flucht / Panik,
- Lähmung / Blackout

Dieser Stress kann zu einer ernsten Belastung führen.

Zur Unterstützung der Einsatzkräfte gibt es vor (während) und nach belastenden Ereignissen psychosoziale Unterstützung. Die Unterstützung leisten Feuerwehrkräfte mit einer zusätzlichen psycho-sozialen oder seelsorgerischen Ausbildung.

Ansprechpartner (Anfragen werden diskret und ggf. anonym behandelt):

Michael Dohmen
Tel.: 0177/4045931
Löschgruppe Birgden
PSU-Kraft der Feuerwehr
Feuerwehrseelsorger
Notfallseelsorger im Kreis Heinsberg.

„Ich freue mich, wenn ich in euren Dienstplänen Berücksichtigung finde. Falls jemand einen anderen Ansprechpartner wünscht, bekommst du Kontaktdaten anderer PSU-Mitarbeiter bei mir oder über Führungskräfte der Feuerwehr.“